

Anmeldung

bitte per Fax oder Mail
bis 20. März 2019 an Hanne Platzer

Fax: 069 6301 6567

E-Mail: hanne.platzer@kgu.de

Telefon: 069 6301 6566

An der Fortbildungsveranstaltung

KontroVERSEN 14

Symposium Maligne Lymphome

nehme ich mit Personen teil

kann ich nicht teilnehmen

Titel/Name/Vorname

Klinik/Praxis/Abteilung

Email

Unterschrift/ggf. Stempel

Referenten/Veranstalter

Universitätsklinikum Frankfurt Medizinische Klinik 2



Dr. med. Tobias Berg
Dr. med. Uta Brunnberg
Prof. Dr. med. Hubert Serve
Dr. med. Anne Wilke

Universitätsklinikum Heidelberg Innere Medizin V

PD Dr. med. Sascha Dietrich
Prof. Dr. med. Peter Dreger
Dr. med. Tobias Roeder

Universitätsmedizin Mainz III. Medizinische Klinik

Prof. Dr. med. Georg Heß
Dr. med. Timo Martin Schmitt
Dr. med. Marie-Kristin Schwaegermann

Für die freundliche Unterstützung, Sponsoring für
Werbezwecke bzw. Standgebühren bedanken wir
uns bei folgenden Firmen:

| | |
|--------------------------------------|------------|
| Roche Pharma AG | 5.000,00 € |
| AMGEN GmbH | 1.000,00 € |
| Gilead Sciences GmbH | 1.000,00 € |
| Janssen-Cilag GmbH | 1.000,00 € |
| Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG | 1.000,00 € |
| Gesamtsumme: | 9.000,00 € |

Die Inhalte der Fortbildung sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Interessenkonflikte auf Seiten des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten bestehen nicht.



KontroVERSEN 14 Symposium Maligne Lymphome

5. April 2019

Konferenzraum Westhafenhaus,
Westhafenplatz 6-8, 60327 Frankfurt
(Parkplätze im Parkhaus
des Ibis Hotel gegenüber)



Universitätsklinikum Heidelberg

KontroVERSEN 14

Symposium Maligne Lymphome

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bereits zum 14. Mal dürfen wir Sie zu unserem gemeinsamen Lymphom-Symposium „KontroVERSEN“ einladen, diesmal im „Kompaktformat“ freitags ab 14.00 Uhr in Frankfurts Westhafen, der auf dem umseitigen Foto abgebildet ist.

In bewährter Weise möchten wir aktuelle und spannende Themen rund um das Thema der lymphatischen Neoplasien mit Ihnen gemeinsam diskutieren.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der Therapie der CLL und des M. Waldenström. Wie bereits in den Vorjahren werden wir auch in diesem Jahr wieder Highlights vom ASH vorstellen und ganz konkret in den klinischen Alltag einordnen.

Erfreulicherweise können wir Ihnen diese Veranstaltung wieder kostenfrei anbieten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

U. Brunnberg und H. Serve
S. Dietrich und C. Müller-Tidow
G. Heß und M. Theobald

Programm

Freitag, 5.4.19

14.15 **Get together**

14.30 **Begrüßung**

H. Serve, U. Brunnberg

CLL

Chair: U. Brunnberg

14.35 **pro – kontra Ibrutinib firstline für alle?!**

S. Dietrich und P. Dreger, Heidelberg

15.20 **Highlights vom ASH mit Focus auf die Therapie in späteren Linien**

T. Berg, Frankfurt

Hot or not – Neues vom ASH

Chair: S. Dietrich

15.40 **AUGMENT-Studie**

M.-K. Schwaegermann, Mainz

15.55 **ECHELON-Studie**

T. Roeder, Heidelberg

16.10 **PHOENIX-Studie**

A. Wilke, Frankfurt

16.30 PAUSE

17.00 **Kasuistiken**

17.30 **CAR T-Cell Therapie: How to select the right patient**

T. Schmitt, Mainz

18.00 **M. Waldenström: Welche Patienten wie therapieren?**

G. Heß, Mainz

18.30 **Ausblick: Resultate aktueller Therapiestudien (Blitzlicht) und zukünftige Studienkonzepte beim DLBCL**

U. Brunnberg

18.45 **Zusammenfassung und Verabschiedung**

S. Dietrich, G. Heß, U. Brunnberg

Anschließend gemeinsamer Imbiss

Die Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.